

Ressort: Vermischtes

Mayer nimmt Wendt in Schutz

Berlin, 05.03.2017, 13:43 Uhr

GDN - Der innenpolitische Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Stephan Mayer, hat den Vorsitzenden der Deutschen Polizeigewerkschaft, Rainer Wendt, gegen Kritik wegen der Bezahlung des Beamtenoldes an ihn in Schutz genommen. "Der Fall ist aufklärungsbedürftig", sagte der CSU-Politiker der "Berliner Zeitung" (Montag-Ausgabe).

"Und es ist fragwürdig, wenn der Bundesvorsitzende einer Polizeigewerkschaft noch Geld von seinem Dienstherrn erhält." Mayer fügte allerdings hinzu: "Das war abgestimmt und genehmigt. Deshalb sehe ich keinen Raum für eine Skandalisierung und kein strafwürdiges Verhalten."

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-86193/mayer-nimmt-wendt-in-schutz.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com